

**Zehnte Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang
an der Universität Koblenz-Landau**

Vom 20. Oktober 2015*

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), BS 223-41, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2014 (GVBl. S. 125), haben die Räte des Fachbereichs 1: Bildungswissenschaften, des Fachbereichs 2: Philologie / Kulturwissenschaften, des Fachbereichs 3: Mathematik / Naturwissenschaften, des Fachbereichs 4: Informatik, des Fachbereichs 5: Erziehungswissenschaften, des Fachbereichs 6: Kultur- und Sozialwissenschaften und des Fachbereichs 7: Natur- und Umweltwissenschaften der Universität Koblenz-Landau die folgende Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau beschlossen. Diese Prüfungsordnung hat der Präsident am 20. Oktober 2015 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang vom 29. Januar 2013 (Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau 02/2013, S. 7), zuletzt geändert am 14. Juli 2015 (Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau 4/2015, S. 43) wird wie folgt geändert:

Der Anhang erhält die aus dem Anhang zu dieser Ordnung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

(1) Die Zehnte Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

(2) Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung das Studium des Basisfaches Romanistik (Landau) begonnen haben, schließen dieses nach den bisherigen Bestimmungen ab.

* Veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Universität Koblenz-Landau 05/2015, S. 40

Mainz, den 20. Oktober 2015

Die Dekanin des Fachbereichs 1:
Bildungswissenschaften
Prof. Dr. Claudia Quaiser-Pohl

Der Dekan des Fachbereichs 5:
Erziehungswissenschaften
Prof. Dr. Norbert Wenning

Der Dekan des Fachbereichs 2:
Philologie / Kulturwissenschaften
Prof. Dr. Michael Klemm

Der Dekan des Fachbereichs 6:
Kultur- und Sozialwissenschaften
Prof. Dr. Lothar Bluhm

Der Dekan des Fachbereichs 3:
Mathematik / Naturwissenschaften
Prof. Dr. Stefan Wehner

Die Dekanin des Fachbereichs 7:
Natur- und Umweltwissenschaften
Prof. Dr. Gabriele Schaumann

Der Dekan des Fachbereichs 4:
Informatik
Prof. Dr. Ralf Lämmel

Die Zehnte Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Prüfung im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang hat der Präsident der Universität Koblenz-Landau genehmigt.

Mainz, den 20. Oktober 2015

Prof. Dr. Roman Heiligenthal

Anhang
(zu Artikel 1)

I. Der Anhang II. Basisfächer wird wie folgt geändert:

1. Nummer „6. Evangelische Theologie Landau“ wird wie folgt geändert:

- a) Im Absatz vor der Tabelle wird die Angabe „41 SWS“ durch die Angabe „40 SWS“, die Angabe „39 SWS“ durch die Angabe „40 SWS“ und die Angabe „2“ durch die Angabe „0“ ersetzt.
b) Modul 3 erhält folgende Fassung:

”		Modul 3: Einführung in die Biblische Theologie				9 Leistungspunkte	
61031	Einführung in das AT (V)	Pflicht	3	2			
61032	Einführung in das NT (V)	Pflicht	3	2			
61033	Methodik (S)	Pflicht	3	2			
Modulprüfung:		Klausur Hausarbeit	Dauer: 60 Minuten oder Dauer: 2 Wochen“				

c) Modul 6 erhält folgende Fassung:

”		Modul 6: Biblische Theologie				9 Leistungspunkte	
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 3</i>							
61062	Theologisch-exegetisches Thema des AT (S)	Pflicht	4	2			
61063	Theologisch-exegetisches Thema des NT (S)	Pflicht	4	2			
61064	Hermeneutik der Bibel (S)	Pflicht	1	1			
Modulprüfung:		Mündliche Prüfung	Dauer: 20 Minuten“				

2. Nummer „22.1 Basiswissen Physik“ und Nummer „22.2 Experimentelle und theoretische Physik“ erhalten die folgende Fassung:

„22.1 Basiswissen Physik

Das Basisfach Basiswissen Physik kann nicht in Kombination mit dem Wahlfach Grundlagen der Physik oder dem Wahlfach Physik in der Praxis studiert werden.

Wird das Basisfach Basiswissen Physik in Kombination mit dem Basisfach Mathematik studiert, kann die Bachelorarbeit in Physik geschrieben werden.

Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

42 SWS
42 SWS
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Stu- dien- leistung	Prü- fungsre- levante Studien- leistung
	Modul 1 (03PH1101): Experimentalphysik 1: Mechanik, Thermodynamik			12 Leistungspunkte		
3511011	Mathematik für Physiker 1 (V)	Pflicht	2	2		
3511012	Mathematik für Physiker 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511013	Experimentalphysik 1 (V)	Pflicht	4	4		
3511014	Experimentalphysik 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
	Modul 2 (03PH1102): Experimentalphysik 2: Elektrodynamik, Optik			12 Leistungspunkte		
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1</i>					
3511021	Mathematik für Physiker 2 (V)	Pflicht	2	2		
3511022	Mathematik für Physiker 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511023	Experimentalphysik 2 (V)	Pflicht	4	4		
3511024	Experimentalphysik 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
	Modul 6 (03PH1106): Experimentalphysik 3: Atom- und Quantenphysik			9 Leistungspunkte		
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>					
3511061	Mathematik für Physiker 3 (VmÜ)	Pflicht	3	2		
3511062	Experimentalphysik 3 (Atom- und Quan- tenphysik) (V)	Pflicht	4	3		
3511063	Experimentalphysik 3 (Atom- und Quan- tenphysik) (Ü)	Pflicht	2	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
	Modul 8 (03PH1108): Experimentalphysik 4: Festkörperphysik, Kernphysik, Elementarteilchenphysik			7 Leistungspunkte		
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>					
3511081	Festkörperphysik (V)	Pflicht	3	2		
3511082	Festkörperphysik (Ü)	Pflicht	2	1	X	
3511083	Kern- und Elementarteilchenphysik (VmÜ)	Pflicht	2	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
	Modul 9 (03PH1109): Theoretische Physik 1: Theoretische Mechanik, Elektrodynamik			7 Leistungspunkte		
	<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>					
3511091	Theoretische Physik 1 (V)	Pflicht	4	3		

3511092	Theoretische Physik 1 (Ü)	Pflicht	3	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 10 (03PH2110): Theoretische Physik 2: Quantentheorie, statistische Physik und Thermodynamik		6 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>						
3521101	Theoretische Physik 2 (V)	Pflicht	4	3		
3521102	Theoretische Physik 2 (Ü)	Pflicht	2	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 15 (03PH2115): Gebietsübergreifende Konzepte und Anwendungen		6 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2, 6 und 8</i>						
3521151	Strukturen und Konzepte (VmÜ)	Pflicht	3	2		
3521152	Angewandte und technische Physik (VmÜ)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Mündliche Prüfung		Dauer: 30 Minuten				

22.2 Experimentelle und theoretische Physik

Das Basisfach Experimentelle und theoretische Physik kann nur in Kombination mit dem Wahlfach Physik in der Praxis studiert werden. Bei Wahl dieses Basis- und Wahlfaches kann die Bachelorarbeit in Physik geschrieben werden.

Zeitlicher Umfang des Fachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

40 SWS
40 SWS
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punk- te	SWS	Stu- dien- lei- stung	Prü- fungsre- levante Studien- leistung
Modul 1 (03PH1101): Experimentalphysik 1: Mechanik, Thermodynamik		12 Leistungspunkte				
3511011	Mathematik für Physiker 1 (V)	Pflicht	2	2		
3511012	Mathematik für Physiker 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511013	Experimentalphysik 1 (V)	Pflicht	4	4		
3511014	Experimentalphysik 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 2 (03PH1102): Experimentalphysik 2: Elektrodynamik, Optik		12 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1</i>						
3511021	Mathematik für Physiker 2 (V)	Pflicht	2	2		

3511022	Mathematik für Physiker 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511023	Experimentalphysik 2 (V)	Pflicht	4	4		
3511024	Experimentalphysik 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 6 (03PH1106): Experimentalphysik 3: Atom- und Quantenphysik		9 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2</i>						
3511061	Mathematik für Physiker 3 (VmÜ)	Pflicht	3	2		
3511062	Experimentalphysik 3 (Atom- und Quantenphysik) (V)	Pflicht	4	3		
3511063	Experimentalphysik 3 (Atom- und Quantenphysik) (Ü)	Pflicht	2	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 9 (03PH1109): Theoretische Physik 1: Theoretische Mechanik, Elektrodynamik		7 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>						
3511091	Theoretische Physik 1 (V)	Pflicht	4	3		
3511092	Theoretische Physik 1 (Ü)	Pflicht	3	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 10 (03PH2110): Theoretische Physik 2: Quantentheorie, statistische Physik und Thermodynamik		6 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>						
3521101	Theoretische Physik 2 (V)	Pflicht	4	3		
3521102	Theoretische Physik 2 (Ü)	Pflicht	2	1		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
Modul 13 (03PH2113): Experimentalphysik 4: Festkörperphysik, Kernphysik, Elementarteilchenphysik, Kosmologie		9 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 und 6</i>						
3511081	Festkörperphysik (V)	Pflicht	3	2		
3511082	Festkörperphysik (Ü)	Pflicht	2	1	X	
3511083	Kern- und Elementarteilchenphysik (VmÜ)	Pflicht	2	1		
3521131	Astrophysik und Kosmologie (VmÜ)	Pflicht	2	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten“				

3. In Nummer „24. Politikwissenschaft Landau“ werden im ersten Absatz die Worte „dem Basisfach“ durch die Worte „den Basisfächern Soziologie und“ ersetzt.
4. Nummer „25. Psychologie Koblenz“ wird wie folgt geändert:
 - a) Im Absatz vor der Tabelle wird die Angabe „28 SWS“ durch die Angabe „30 SWS“ und die Angabe „25 SWS“ durch die Angabe „27 SWS“ ersetzt.
 - b) Modul 2 wird wie folgt geändert:
 - aa) Im Titel werden nach dem Wort „Prozesse“ die Worte „und Gruppendynamik“ angefügt.
 - bb) In der Veranstaltung 2.1 wird der Klammerzusatz „(S)“ durch den Klammerzusatz „(VmÜ)“ und in der Spalte SWS wird die Zahl „2“ durch die Zahl „3“ ersetzt.

- c) Modul 3 wird wie folgt geändert:
- aa) In der Überschrift werden bei Teilnahmevoraussetzung die Worte „Kompetenzen aus Modul 5.3“ durch die Worte „Kompetenzen aus Modul 6“ ersetzt.
 - bb) In der Veranstaltung 3.1 wird der Klammerzusatz „(V)“ durch den Klammerzusatz „(VmÜ)“ und in der Spalte SWS wird die Zahl „2“ durch die Zahl „3“ ersetzt.
 - cc) In der Veranstaltung 3.3 wird in der Spalte Studienleistung das „X“ gestrichen.
- d) In Modul 4 werden in der Überschrift werden bei Teilnahmevoraussetzung die Worte „Kompetenzen aus Modul 5.3“ durch die Worte „Kompetenzen aus Modul 6“ ersetzt.
- e) In Modul 5 wird in der Zeile Modulprüfung das Wort „Hausarbeit“ durch die Worte „Schriftliches Portfolio“ ersetzt.
- f) In der Überschrift von Modul 6 werden die Worte „Messung und Datenanalyse“ durch die Worte „Datenqualität und Statistik“ ersetzt.
5. Nummer „26. Romanistik Landau“ wird wie folgt geändert:
- a) Im Absatz vor der Tabelle wird die Angabe „36 SWS“ durch die Angabe „42 SWS“, die Angabe „28 SWS“ durch die Angabe „42 SWS“ und die Angabe „8“ durch die Angabe „0“ ersetzt.
 - b) Die Module 1 – 4 erhalten folgende Fassung:

”	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punk- te	SWS	Studien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1: Grundlagen		6 Leistungspunkte				
1.1	Phonetik (Ü)	Pflicht	2	2		
1.2	Grammatik (Ü)	Pflicht	2	2		
1.3	Textverständnis und Übersetzung (version) (Ü)	Pflicht	2	2		
2 Modulteilprüfungen:		Klausur in 1.1	Dauer: 60 Minuten			
		Klausur in 1.2	Dauer: 60 Minuten			
Modul 2: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft		10 Leistungspunkte				
2.1	Grundlagen der Sprachwissenschaft (PS)	Pflicht	2	2		
2.2	Tutorium	Pflicht	2	2		
2.3	Aspekte der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	3	2		
2.4	Aspekte der diachronen oder synchronen Sprachwissenschaft (S)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung:		Klausur	Dauer: 120 Minuten			
Modul 3: Französische Literaturwissenschaft 1: Grundlagen		10 Leistungspunkte				
3.1	Grundlagen der Literaturwissenschaft (PS)	Pflicht	2	2		
3.2	Tutorium	Pflicht	2	2		
3.3	Französische Literaturgeschich-	Pflicht	3	2		

	te (S)					
3.4	Fachterminologie & Methoden der Literaturanalyse (S)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung:		Hausarbeit	Dauer: 4 Wochen			
Modul 4: Französische Kulturwissenschaft 1: Grundlagen		6 Leistungspunkte				
4.1	Grundlagen der Kulturwissenschaft (PS)	Pflicht	2	2		
4.2	Kulturwissenschaftliches (Pro-) Seminar; (kann durch eine VL in der Katholischen Theologie abgedeckt werden: z.B. Geschichte des christlichen Mittelalters und der FN)	Pflicht	2	2		
4.3	Interkulturalität (kann durch ein Seminar in Soziologie oder Psychologie abgedeckt werden)	Pflicht	2	2		
Modulprüfung:		Klausur	Dauer: 120 Minuten“			

6. In Nummer „30. Wirtschaftswissenschaft Landau“ erhält Absatz 1 folgende Fassung:
„Das Basisfach Wirtschaftswissenschaft kann nicht in Kombination mit den Basisfächern Politikwissenschaft oder Soziologie oder den Wahlfächern Politikwissenschaft: Europäisierung und Globalisierung, Wirtschaftswissenschaft: BWL oder Wirtschaftswissenschaft: VWL studiert werden.“

II. Der Anhang III. Wahlfächer wird wie folgt geändert:

1. Nummer „17.1 Grundlagen der Physik“ und Nummer „17.2 Physik in der Praxis“ erhalten die folgende Fassung:

„17.1 Grundlagen der Physik Koblenz

Das Wahlfach Grundlagen der Physik kann nicht in Kombination mit dem Basisfach Basiswissen Physik oder dem Basisfach Experimentelle und theoretische Physik studiert werden.

Zeitlicher Umfang des Wahlfachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von 20 SWS
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen 20 SWS
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen 0 SWS

Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahlpflicht	Leistungs- punkte	SWS	Stu- dien- leis- tung	Prü- fungsre- levante Studien- leistung
Modul 1 (03PH1101):	Experimentalphysik 1: Mechanik, Thermodynamik		12 Leistungspunkte		

3511011	Mathematik für Physiker 1 (V)	Pflicht	2	2		
3511012	Mathematik für Physiker 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511013	Experimentalphysik 1 (V)	Pflicht	4	4		
3511014	Experimentalphysik 1 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				
	Modul 2 (03PH1102):	Experimentalphysik 2: Elektrodynamik, Optik	12 Leistungspunkte			
	Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1					
3511021	Mathematik für Physiker 2 (V)	Pflicht	2	2		
3511022	Mathematik für Physiker 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
3511023	Experimentalphysik 2 (V)	Pflicht	4	4		
3511024	Experimentalphysik 2 (Ü)	Pflicht	3	2		
Modulprüfung: Klausur		Dauer: 90 Minuten				

17.2 Physik in der Praxis Koblenz

Das Wahlfach Physik in der Praxis kann nur in Kombination mit dem Basisfach Experimentelle und theoretische Physik studiert werden. Bei Wahl dieser Fächer kann die Bachelorarbeit in Physik geschrieben werden.

Zeitlicher Umfang des Wahlfachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

16 SWS
16 SWS
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punk- te	SWS	Stu- dien- leis- tung	Prüfungs- relevante Studienle- istung
	Modul 4 (03PH1104):	Experimentelles Grundpraktikum 1: Mechanik, Thermodynamik	5 Leistungspunkte			
	Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 1 des Basisfaches Experimentelle und theoretische Physik					
3511041	Experimentelles Grundpraktikum 1 (P)	Pflicht	5	3	X	
Modulprüfung: Schriftliches Portfolio		Dauer: 1 Woche				
	Modul 5 (03PH1105):	Experimentelles Grundpraktikum 2: Elektrodynamik, Optik	5 Leistungspunkte			
	Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1 und 2 des Basisfaches Experimentelle und theoretische Physik und aus Modul 4					
3511051	Experimentelles Grundpraktikum 2 (P)	Pflicht	5	3	X	
Modulprüfung: Schriftliches Portfolio		Dauer: 1 Woche				
	Modul 14 (03PH2114):	Fortgeschrittenenpraktikum	6 Leistungspunkte			
	Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus den Modulen 1, 2 des Basisfaches Experi-					

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Prüfungsre- levante Stu- dienleistung
Modul 1: Grundlagen und Methoden des Umgangs mit Diversität		12 Leistungspunkte				
1.1	Soziale/kulturelle/ethnische He- terogenität und ihre Konsequen- zen (S)	Pflicht	4	2	X	
1.2	Geschlecht als soziale Katego- rie (S)	Pflicht	4	2	X	
1.3	Modelle und Methoden des Um- gangs mit Vielfalt (S)	Pflicht	4	2	X	
Modul 2: Formen des Umgangs mit Diversität: Exploration und Reflexion von Praxisbeispielen		13 Leistungspunkte				
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen Modul 6: Datenqualität und Statistik</i>						
2.1	(Forschungs-)Praktikum	Pflicht	13	1		
Modul 6: Datenqualität und Statistik		8 Leistungspunkte				
6.1	Psychologisch-empirische Me- thoden, quantitative Statistik und praktische Datenanalyse (S)	Pflicht	3	2		
6.2	Psychologisch-statistische Analy- sen in praktischer Anwendung (Ü)	Pflicht	5	2	X	
Modulprüfung:		Schriftliches Portfolio Klausur		Dauer: 2 Wochen oder Dauer: 90 Minuten“		

5. Nummer „19.3 Umweltpsychologie 1 Koblenz“ wird wie folgt geändert:
- In Satz 1 werden die Worte „den Basisfächern Psychologie oder Soziologie“ durch die Worte dem Basisfach Psychologie“ ersetzt.
 - In der Überschrift von Modul 2 werden bei Teilnahmevoraussetzung die Worte „Kompetenzen aus einem Seminar zu quantitativen Methoden der Datenauswertung (siehe Basisfach Psychologie Modul 5.3)“ durch die Worte „Kompetenzen aus Modul 6: Datenqualität und Statistik des Basisfaches Psychologie“ ersetzt.
6. Nummer „19.4 Umweltpsychologie 2 Koblenz“ erhält folgende Fassung:
„19.4 Umweltpsychologie 2 Koblenz

Das Wahlfach kann nicht mit dem Basisfach Psychologie studiert werden.

Zeitlicher Umfang des Wahlfachstudiums in SWS

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist auszugehen von einer Gesamtsemesterwochenstundenzahl von
Davon entfallen auf die Pflichtveranstaltungen
und auf die Wahlpflichtveranstaltungen

11 SWS
11 SWS
0 SWS

	Lehrveranstaltung (Art der Veranstaltung)	Pflicht / Wahl- pflicht	Leis- tungs- punkte	SWS	Studien- leistung	Prüfungs- relevante Studien- leistung
Modul 1: Grundlagen und Methoden der Umweltpsychologie						12 Leistungspunkte
1.1	Einführung in die Umweltpsychologie (S)	Pflicht	4	2	X	
1.2	Umweltwahrnehmung und umweltbezogenes Verhalten (S)	Pflicht	4	2	X	
1.3	Raum und gebaute Umwelt (S)	Pflicht	4	2	X	
Modul 2: Umweltpsychologische Forschung						13 Leistungspunkte
<i>Teilnahmevoraussetzung: Kompetenzen aus Modul 6: Datenqualität und Statistik</i>						
2.1	Eigene empirische Studie zu Teilmodul 1.2 oder Teilmodul 1.3 (vorlesungsfreie Zeit oder semesterbegleitend)	Pflicht	13	1		
Modul 6: Datenqualität und Statistik						8 Leistungspunkte
6.1	Psychologisch-empirische Methoden, quantitative Statistik und praktische Datenanalyse (S)	Pflicht	3	2		
6.2	Psychologisch-statistische Analysen in praktischer Anwendung (Ü)	Pflicht	5	2	X	
Modulprüfung:			Schriftliches Portfolio	Dauer: 2 Wochen oder		
			Klausur:	Dauer: 90 Minuten“		

7. In Nummer „25.1 Betriebswirtschaftslehre (BWL) Landau“ wird In Satz 1 nach dem Wort „Politikwissenschaft“ das Wort „, Soziologie“ eingefügt.
8. In Nummer „25.2 Volkswirtschaftslehre (VWL) Landau“ wird In Satz 1 nach dem Wort „Politikwissenschaft“ das Wort „, Soziologie“ eingefügt.